

Jugendrangliste: Favoriten machen Boden gut

Bei dem zweiten Turnier der NBV Jugend konnten sich die Favoriten nach vorne spielen.

Nach dem ersten Spieltag in Attendorn, auf der dortigen Sternhofanlage, ging es diesmal in Essen-Vogelheim auf eine Kleincobi Anlage. Hier kamen die erfahreneren SpielerInnen besser zurecht als die „Neulinge“ und konnten sich so an die Spitze der jeweiligen Kategorien setzen.

Bestes Ergebnis spielte Lars Vielhauer (Epe) mit 89 Schlägen über die vier Runden. Damit übernahm er bei den Junioren auch die Gesamtführung mit insgesamt 211 Schlägen vor Lukas Neumann (Künsebeck, 212) und Philipp Lange (Castrop, 213). Lukas spielte am ausgeglichensten von allen Teilnehmern mit Amplitude 1. Philipp verpasste in der letzten Runde mit 26 Schlägen, nach vorherigen 66, eine noch bessere Platzierung.

Den Zweikampf der Jugendnationalspielerinnen bei den Juniorinnen konnte in Essen Annika Dellmann (Neheim-Hüsten) mit 95 gegen 98 Schlägen von Vanessa Peuker (Dormagen-Brechten) entscheiden. In Attendorn war noch Vanessa mit zwei Schlägen besser gewesen. Mit einer 30 in Runde vier verpasste Annika einen noch größeren Vorsprung.

Max Rosendahl (Neheim-Hüsten) spielte mit Abstand das beste Ergebnis bei den Schülern. Seinen 103 Schlägen konnten sowohl Robin Dickes (Castrop) mit 111 als auch Samir Barke (Essener CGC) mit 112 nicht folgen. Max hat nun schon sechs Schläge Vorsprung vor Robin Forsberg (Attendorn, 231) und Severin Blümer (Attendorn, 241), die beide noch von ihren Ergebnissen aus dem ersten Spieltag zehren.

Erfreulich ist die hohe Anzahl an Schülerinnen. Hier war mit sieben Aktiven die Anzahl nur um eine geringer als bei den Schülern. Ähnlich auch das Bild der erzielten Ergebnisse. Nationalspielerin Maike Haupt (Herten) spielte mit einer 91 das drittbeste Ergebnis des Turniers. Dem konnten sowohl Hannah Zschäpe (Osnabrück) mit ihren hervorragenden 100 Schlägen als auch Rebecca Hoch (Dormagen-Brechten) mit 106 nicht folgen.

Der weitere weibliche Nachwuchs aus Porz und Neheim-Hüsten spielte insgesamt erfreulich auf dem, für alle bisher wenig bekanntem, Bahnsystem.

Mannschaften

In diesem Wettbewerb konnte sich die Jugendmannschaft von Herten (Maximilian Wolper, Christian Zielaff, Maike Haupt, Philipp Deutschmann) gegen die folgenden Mannschaften etwas absetzen. Sie haben jetzt mit insgesamt 650 Schlägen ganze 15 Schlag Vorsprung auf Verfolger Neheim-Hüsten (Annika Dellmann, Manuel André Wächter, Florian Becker). Weitere zwei Schläge Abstand hat das Jugendteam aus Dormagen-Brechten (Rebecca Hoch, Christoph Götzen, Vanessa Peuker) und 16 Schläge mehr die Castroper (Niklas Pelz, Lukas Fischer, Philipp Lange, Robin Dickes).

Die Attendorner Schülermannschaft (Severin Blümer, Jean-Pierre Bonacker, Robin Forsberg) verloren etwas von ihrem Vorsprung aus dem ersten Turnier, bleiben aber 28 Schläge vor den Neheimern (Melissa Krane, Michaela Krane, Max Rosendahl).

Das dritte und abschließende Turnier für den NBV Nachwuchs, bei dem dann neben den westdeutschen Titeln auch die Qualifikationen für die Teilnahme an den



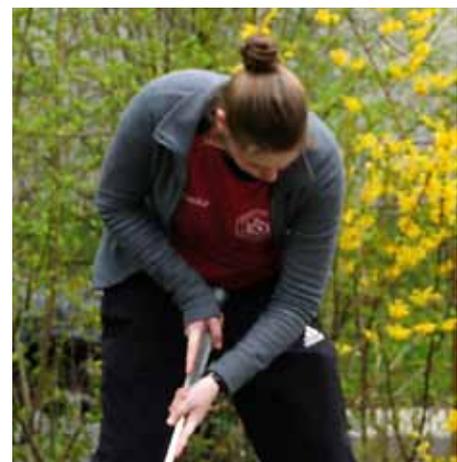
Maike Haupt



Max Rosendahl



Lars Vielhauer



Annika Dellmann

Fotos: wh



Andreas Grzeski (v.l.), Sarah Böse und Andreas Wiards gelangen als Einzigen ein Ass am ersten Freischlag. wh

Deutschen Meisterschaften der Jugend in Darmstadt-Arheilgen vergeben werden, findet am 15.-16.6. in Wallendorf-Rulle, bei Os-nabrück statt.

Bilder von der Jugendrangliste unter:
<http://nbv-minigolf.de/galerie/gallery.htm>

Cobigolf: 32. Nordseepokal auf Baltrum

Als zweites Wertungsturnier der westdeutschen Meisterschaften der Cobigolfer wurde der Nordseepokal auf Baltrum ausgetragen. Nach der Absage dieses altbewähr-



Gerno Grapengeter mit dem Helmut-Bock-Gedächtnispokal. wh

ten Turniers im vergangenen Jahr, fanden nur wenige Aktive den Weg auf die autofreie und mit Heilklima gesegnete Insel Baltrum.

Turnierleiterin Eva Weber konnte nach sonnigen drei Runden den Senior Gerno Grapengeter (Bergisch Land) als besten Spieler auszeichnen. Er gewann bei den Senioren mit hervorragenden 98 Schlag vor Andreas Wiards (Baltrum, 101) und Thomas Beckmann (Neheim-Hüsten, 108).

Nur wenige Schläge mehr, nämlich drei, spielte Andreas Grzeski (Bergisch Land) als Sieger der angetretenen dreizehn Herren. Zweiter wurde hier Jörg Mielenz (Bergisch Land, 107). Ein notwendiges Stechen um Rang 3 gewann Dustin Raffler (Essenern CGC) an Bahn 2 gegen Markus Kuntermann (Wesel).

Beste der vier Damen wurde Melanie Willfroth (Baltrum, 111) vor Sarah Böse (Baltrum, 126) und Jessica Schäfer (Essener CGC, 133). Einziger Teilnehmer bei den älteren Senioren war Hans-Jürgen Walther (Assindia Essen) mit 119 Schlägen.

Von den drei gestarteten Mannschaften wurde Bergisch Land Erster (423), KSV Baltrum Zweiter (439) und Essener CGC mit 482 Dritter.

Gerno Grapengeter wurde der Helmut-Bock-Gedächtnispokal überreicht. Diesen Pokal erringt der mit dem besten Ergebnis aus dem Nordseepokal und dem tags zuvor ausgetragenen Ranglistenturnier.

Bilder vom Nordseepokal unter:
<http://nbv-minigolf.de/galerie/gallery.htm>

Aus den Vereinen

SSC Haver

Auf der Homepage des SSC halver gibt es stets aktuelle Infos zur anstehenden WDKM unter:

<https://sschalver.simigos.com/content/textpages/16077>

Aus der Presse

Termine

April

27.-28. WDKM Allgemeine Klasse und Senioren

Mai

1. Gierather Minigolf Team Challenge (Anlage ACR)
5. 3.WDM Cobi Hamm
11. 4.Spieltag NBV Ligen
19. Esloher Schinkenturnier 2013

Juni

1. 5. Spieltag NBV Ligen
- 8.-9. 4.WDM Essen Vogelheim
- 8.-9. 5. Heven-Cup 2013
- 14.-15. Senioren-Cup DMV (Singen)
- 15.-16.3. Jugendrangliste
16. Jedermann- Turnier des BGC Assindia Essen um 11:00
22. 6. Spieltag NBV Ligen
- 28.-29. Bundesweite Breitensportmaßnahme
- 29.-30. 46. Westdeutschen Meisterschaften im Sternengolf

Juli

- 3.-6. Deutsche Minigolfsport-Seniorenmeisterschaften DMV (Bensheim-Auer-

Edda Just verstorben

Eine Stimme, die uns vertraut war, schweigt.

Ein Mensch, der immer für uns da war, ist nicht mehr.

Er fehlt uns. Was bleibt, sind dankbare Erinnerungen, die uns niemand nehmen kann.

Am 14. April 2013, nach 28644 Tagen, hat Edda Just für immer die Augen geschlossen. Edda Just wurde am 11. November in den schöne Dolemitten geboren. 1958 zog es sie nach Deutschland wo sie nach mehreren Stationen in Köln heimisch wurde. Später lernte Sie Ihren Ehemann Rolf kennen und lieben. Das geliebte Hobby ihres Ehemannes Rolf, Minigolf, fand dann auch bei Edda ab 1982 Interesse. Es war aber nicht in der Natur von Edda wettkampfmäßig Minigolf zu spielen. Eigentlich hat Edda das Minigolfspielen genauso betrieben wie ihr Ehemann Rolf. Spaß soll man daran haben und immer viele liebe Menschen kennen lernen.

So wurden mit den Sportsfreunden des Minigolfvereins MSC Bad-Godesberg und ab 1986 MGC Bergisch-Gladbach Odenthal viele Freundschaften geschlossen worden. Auch wurden nette Sportkameraden außerhalb des Heimvereins kennen und schätzen gelernt. Nicht nur zum Minigolf spielen wurde sich regelmäßig getroffen, auch mit Wandern, Kegeltouren und Geburtstage feiern wurden viele gemeinsame schöne Stunden verbracht. Die letzten drei Jah-



re hat denn Edda das Minigolf spielen nicht mehr ausgeübt. Mit der Digitalkamera in der Hand begleitete Edda ihren Rolf bei den Turnieren und lichtete nicht nur ihren geliebten Rolf und die Vereinskameraden ab. Auch die Minigolfer befreundeter Vereine mussten daran glauben. Diese Bilder wurde teilweise auch auf der BGO-Homepage veröffentlicht was viele Sportkameraden erfreute.

Nach ca. sechs Monaten Leidensweg wurde denn Edda zu guter Letzt von ihren so plötzlich aufgetretenen Schmerzen, in den Armen von Rolf, erlöst. Ein Leben lang ohne gesundheitliche Probleme, und dann dies.

In tiefer Trauer, Ehemann Rolf, mit dem Edda über 40 Jahre das gemeinsame Leben genossen hat.

MGC Bergisch-Gladbach Odenthal wird dich vermissen.
Rolf Just

11.-13. Deutsche Minigolf-sport-Jugendmeisterschaften DMV (Darmstadt-Arheiligen)

20.-21. 50. Hohensyburg-Cup des MGC Dortmund - Syburg

21. 3. Bad Meinberger Brunnen-Trophy

August

1. SPA / VAL
4. 1. Heinz Metzner Gedächtnisturnier des MGC Nevi-ges

9-11. 29. Internationales Miniaturgolfturnier des BGSC „Gut Schlag“ Gladbeck e.V.

15.-17. Deutsche Meisterschaft System Cobigolf DMV (Grötzingen)

15.-17. Deutsche Meisterschaft System Miniaturgolf DMV (Rodalben)

17. 2. Game N Fun Masters Teamgolf - Nachschlag -Turnier 2013 in Dorma-gen-Hackenbroich

29.-31. Deutsche Meisterschaft System Beton DMV (Ohls-bach)

September

1. 7. WDM Essen Stoppen-berg

Oktober

13. 8. WDM Vogelheim

November

16.-17. SAS in Neuenstein-Aua

2014 - 2014

Mai

10. 33. Nodseepokal auf Balt-rum

Juni

8. Esloher Schinkenturnier 2014

August

8.-10. 30. Internationales Miniaturgolfturnier des BGSC „Gut Schlag“ Gladbeck
Angaben ohne Gewähr

4.-6. Deutsche Minigolf-sport-Meisterschaften DMV (Trappenkamp)

6. 4.12-Stunden-Turnier in Hamm
6.-7. 5.WDM Cobi Essen Stoppenberg

Technik Heft erschienen

Zum Ende des Jahres 2013 ist das vierte Heft rund um das Minigolfen erschienen. Diesmal sind auf 44 Seiten Informationen zu Materialien, Technik, Training und Turniere für Anfänger zusammen getragen.



Jeder NBV Verein hat ein Heft als Anregung überreicht bekommen. Weitere Exemplare sind für 3 €, zzgl. Porto zu beziehen über Willi Hettrich (minigolf-willi@web.de), Udo Sternemann (udosterne-mann@aol.com) oder den DMV (Drucksachestelle, drucksachen@minigolfsport.de).

Bälle für Freundschaftsturniere

Wir haben für jeden Verein des NBV 4er Sätze an Minigolfbällen. Abgabe zu Selbstkosten. Zu bekommen über Willi Hettrich minigolf-willi@web.de

[facebook](#)

NBV Jugend bei Facebook

Die NBV Jugend ist bei Facebook vertreten unter:

<https://www.facebook.com/pages/Minigolfjugend-Nordrhein-Westfalen/102440226515584?sk=wall>

Der **181.** ist mit dabei!

NBV Info

Die NBV Info 1-2013 ist erschienen. Einzelne Exemplare und Abonnements sind zu beziehen über:

Willi Hettrich E-Mail: minigolf-willi@web.de

Abo: 12 € für vier Ausgaben.



Bilder

Bildergalerien aus dem NBV zu finden unter:

<http://nbv-minigolf.de/galerie/gallery.htm>



Nordrhein-Westfälischer Bahngolf-Verband (NBV)

Der Nordrhein-Westfälische Bahngolf-Verband e.V. (NBV) ist der Fachverband in NRW, für alle, die Minigolf als Sport betreiben. Dabei fasst der Begriff „Bahngolf“ unterschiedliche Bahnsysteme zusammen. Es sind: Minigolf,

Miniaturgolf, Cobigolf, Sterngolf, Filzgolf und Adventuregolf.

Im NBV sind derzeit rd. 90 Sportvereine organisiert. Die Landeswettkämpfe finden von Bezirksligen bis zur NBV Oberliga im Verband statt. Abteilungen organisieren den Spielbetrieb in den unteren Ligen bis zu den Verbandsligen. Darüber hinaus gibt es die Regionalliga West sowie zwei Bundesligen, in der NBV Vereine an den Start gehen.

Der NBV richtet jährlich Westdeutsche Meisterschaften sowohl für die vier Abteilungen als auch in der Kombination aus.

Der NBV ist Mitglied im Deutschen Minigolfsport Verband (DMV).

Links: <http://nbv-minigolf.de>
<http://www.minigolfsport.de>